



Filmclub
BLENDWERK
e. V. Stralsund

Programm September - November 2008

SPIELPLAN

18. September 2008, 20:00
„Ekkelins Knecht“

02. Oktober 2008, 20:00
„Sportsfreund Löttsch“

16. Oktober 2008, 20:00
„Mein Bruder ist ein Einzelkind“

30. Oktober 2008, 20:00
„I'm Not There“

13. November 2008, 20:00
„XXY“

27. November 2008, 20:00
„Actrices oder der Traum aus der Nacht davor“

Spielort: „Scheelehaus“
Fährstraße 23/24, Stralsund

Eintritt: 3,50 EUR/Mitglieder 2,50 EUR



18. September 2008, 20:00
Ritterspiele

„Ekkelins Knecht“

Deutschland 2008, 108 min
R: Reinhard Kungel D: Peter Klewitz,
Yvonne Brosch, Katrin Klewitz, Philipp J.
Sprongl, Johannes Ernst u.a.

Ende des 14. Jahrhunderts neigt sich das glorreiche Zeitalter der Ritter dem Ende entgegen. Das alles kann Konrad nicht schrecken, der eine Stelle als Rossknecht im Gefolge des fränkischen Ritters Ekkelin Geyling findet und davon träumt, später selbst einmal ein tapferer Ritter zu werden. Nach einer missglückten Intrige wird Ekkelin enteignet und daraufhin frustriert zum Raubritter. Als er auf einem seiner Beutezüge in einen Hinterhalt gerät, ist es Konrad vorbehalten, nach dem Tod seines Herrn, in der Rüstung und mit den Waffen Ekkelins für die Wiederherstellung von dessen Rittrehere zu kämpfen. Doch die Zeit der edlen Kämpfer ist vorbei, das muss auch Konrad erfahren. Reinhard Kungel gelingt es, ein atmosphärisch dichtes Bild jener Jahre zu zeichnen, als die mittelalterliche Landgesellschaft langsam der städtischen Neuzeit zu weichen beginnt.

★★★

02. Oktober 2008, 20:00
Der Rebell, der unters Rad kam

„Sportsfreund Löttsch“

Deutschland 2008, 85 min,
Dokumentation,
R/D: Sandra Prechtel, Sascha Hilbert

Wolfgang Löttsch galt als das größte Radsporttalent der DDR. Er träumt von Siegen bei den Olympischen Spielen und bei der Friedensfahrt. Dann aber wendet



sich das Blatt: Weil sein Cousin in den Westen geflohen ist, gilt auch Wolfgang Löttsch als verdächtig. Zehn Monate muss er schließlich auf dem berüchtigten Kaßberg verbringen, im Gefängnis der Staatssicherheit hoch über Karl-Marx-Stadt. Man versucht, ihn zu brechen.



Seine Stasiakte wird immer größer und selbst gute Freunde bespitzeln ihn. Er stellt einen Ausreiseantrag nach dem anderen. Aus dem Fördersystem verbannt, trainiert er verbissen weiter und lässt sich nicht unterkriegen. Ein authentischer Radsportkrimi!

★★★

16. Oktober 2008, 20:00
Italien pur

„Mein Bruder ist ein Einzelkind“

Italien/Frankreich 2007, 104 min
R: Daniele Luchetti D: Elio Germano,
Riccardo Scamarcio, Angela Finocchiaro
u.a.

Die Brüder Accio und Manrico könnten unterschiedlicher nicht sein. Als sein älterer Bruder, der Frauenschwarm Manrico, sich von den Mädels als Arbeiterführer bewundern lässt, heuert Accio zum Entsetzen der Familie bei den Schwarzhemden an und träumt von der Konterrevolution. Bis er sich in Manricos bildhübsche Freundin Francesca verliebt



EssBar

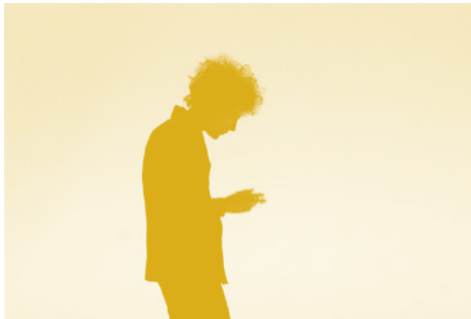
Inh.
Brigitte Karkhof
Kleinschmiedstraße 22
18439 Stralsund
Tel. (0 38 31) 29 81 76
Mobil (0176) 20 15 32 26

Mo – Fr 12.00 – 14.00 Uhr
Mo – Sa 18.00 – 24.00 Uhr



und an seinen politischen Freunden zu zweifeln beginnt - während Manrico immer fanatischer wird ... Eine packende Rückschau auf die Leidenschaften und politischen Irrtümer der Jugend, vor den Kulissen der 1960er und 1970er Italiens, mit nostalgischem Soundtrack.

★★★



30. Oktober 2008, 20:00
Ein Leben, sieben Geschichten

„I'm not there“

USA 2007, 135 min
R: Todd Haynes D: Cate Blanchett, Richard Gere, Ben Whishaw, Heath Ledger u.a.

Nie fällt sein Name, doch gleich fünf Schauspieler und eine Schauspielerin verkörpern den Musiker und Poeten Bob Dylan - zeigen Facetten, widersprüchliche Momentaufnahmen einer widersprüchlichen Persönlichkeit.



Fährstraße 27
18439 Stralsund
täglich von
18.00 - 1.00 Uhr
geöffnet

Da gibt es einen kleinen schwarzen Jungen im Sonntagsanzug, einen jugendlichen, grübelnden Folksänger, einen herben Priester, einen Superstar und Frauenverführer, der nicht monogam sein will, einen Poeten und einen alten Cowboy. Ein Fest für alle Dylan-Fans und ein Kaleidoskop, so flirrend und ungreifbar wie His Bobness.

★★★



13. November 2008, 20:00
Die Natur macht uns zu Mann oder Frau oder beidem zugleich

„XXY“
Argentinien/Frankreich/Spanien, 91 min
R: Lucía Puenzo D: Inés Efron, Martín Piroyansky, Ricardo Darín, Guillermo Angelelli u.a.

Alex ist fünfzehn - und hat ein Geheimnis. Aufgrund einer seltenen Laune der Natur ist sie beides: Junge und Mädchen. Die Eltern sind mit ihr von Buenos Aires nach Uruguay ans Meer gezogen, weg vom Geschwätz der Leute. Dort bekommt die Familie Besuch von einem befreundeten Chirurgen mit seiner Frau und seinem 16-jährigen Sohn Álvaro. Ein Kandidat für das erste Mal?



Ein Märchen für die Ewigkeit
Naturstein & Café

Prohner Straße 31c, 18435 Stralsund
Telefon (0 38 31) 39 61 89

Álvaro ist überrumpelt - und fasziniert von der herausfordernden Art, mit der Alex ans Werk geht... In Lucía Puenzos einfühlsamem und verführerischem Debütfilm wirkt Alex wie ein Zauberwesen, das alle Gegensätze des Geschlechtlichen in sich vereinen kann.

★★★

27. November 2008, 20:00
Von der Schönheit des Scheiterns

„Actrices ... oder der Traum aus der Nacht davor“

Frankreich 2007, 107 min
R: Valeria Bruni Tedeschi D: Valeria Bruni Tedeschi, Noémie Lvovsky, Louis Garrel, Valeria Golino u.a.

Die gefeierte Schauspielerin Marcelline steckt mitten in den Proben für die Hauptrolle der Natalaja Petrowna in Turgenjews „Ein Monat auf dem Lande“. Bewegung ist das Credo des eigenwilligen Jungregisseurs, der seine Darsteller unaufhörlich über die Bühne jagt. Unaufhörlich vergeht die Zeit auch außerhalb des Theaters für Marcelline, die kurz vor ihrem 40. Geburtstag steht, als Single und kinderlos.



Traum und Wirklichkeit, Hingabe und Eigensucht, Leben und Rolle beginnen sich zu verweben: befreit sich Natalaja Petrowna aus den Fesseln ihrer Figur, schmeckt der Kuss des jungen Èric nicht mehr nur auf der Bühne ... Eine wunderbar anrührende, schonungslos selbstironische Tragikomödie voller funkelder Dialoge und überraschender Wendungen.

Wir sind immer erreichbar:
Filmclub BLENDWERK e.V.
Büro: c/o S. Steiner (Vorstand)
Sarnowstr. 35, 18435 Stralsund
Post: PF 1452, 18404 Stralsund
Fon 0160-95 80 66 80
eMail: kontakt@filmclub-blendwerk.de
www.filmclub-blendwerk.de